



## Reglement über die Liegenschaftssteuer (LStR) Der Einwohnergemeinde Leissigen

Die Einwohnergemeinde Leissigen  
gestützt auf Art. 151, 247, 248, 257 – 262, 260 – 270 des Steuergesetzes (StG) vom 21. Mai  
2000 und Art. 14 C des Organisationsreglement (OgR) der Einwohnergemeinde Leissigen  
vom 6.12.1996.

beschliesst:

- |                           |   |
|---------------------------|---|
| Gegenstand                | <b>Art. 1</b> Die Einwohnergemeinde Leissigen erhebt in Anwendung von Art. 258ff. des Steuergesetzes (StG) auf den amtlichen Werten eine Liegenschaftssteuer.   |
| Steuersatz                | <b>Art. 2</b> Der Satz der Liegenschaftssteuer wird zusammen mit dem Beschluss über den Voranschlag der Laufenden Rechnung durch die Gemeindeversammlung jährlich festgesetzt (Art. 261 Abs. 1 StG).                          |
| Steuerbezug               | <b>Art. 3</b> Der Bezug der Liegenschaftssteuer erfolgt über die Einwohnergemeinde Leissigen.   |
| Widerhandlung /<br>Bussen | <b>Art. 4</b> Die vollendete oder versuchte Hinterziehung der Liegenschaftssteuer wird mit einer Busse bis zum Betrag von 5000 Franken bestraft (Art. 267 StG). Die Busse wird durch den Gemeinderat Leissigen ausgesprochen. |
| Inkrafttreten             | <b>Art. 5</b> <sup>1</sup> Dieses Reglement tritt per 01.01.2002 in Kraft.  |

Die Versammlung vom 14. Dezember 2001 nahm dieses Reglement an.

Der Präsident:

Othmar Steiner

Der Gemeindeschreiber:

Gottfried Reber

### **Auflagezeugnis**

Der Gemeindeschreiber hat dieses Reglement vom 11.11.2001 bis 14.12.2001 (dreissig Tage vor der beschlussfassenden Versammlung) in der Gemeindeschreiberei öffentlich aufgelegt. Er gab die Auflage im Amtsanzeiger Nr. 45/46 vom 5./11.11.2001 bekannt.

Leissigen, 15. Februar 2002

Der Gemeindeschreiber

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'G. Reber', written in a cursive style.

Gottfried Reber